

[View this email in your browser](#)

[Lire la newsletter en français](#)



FSM
FEDERATION
SUISSE
MEDIATION

Newsletter

FSM Newsletter September 2025

Editorial

FSM 4.0: Gemeinsam in die Zukunft

Liebe Mitgliedsorganisationen, liebe Vorstandsmitglieder, liebe Leserinnen und Leser

An der Delegiertenversammlung vom 28. Mai 2025 erhielten wir vom Beratungsbüro Eichenberger&Partner GmbH den Auftrag zur Begleitung des FSM 4.0 OE-Prozesses. Mit grossem Mehr haben die Delegierten dem Vorgehen zugestimmt – ein starkes Zeichen für die Weiterentwicklung der FSM mit ihren Mitgliedsorganisationen (MO).

Als Projektleiter und Berater dieses Prozesses freue ich mich, Ihnen einige Informationen zum Ablauf des Prozesses weiterzugeben. Aber zuerst kurz zu mir: Ich bin Inhaber der Eichenberger&Partner Beratung und verfüge über viele Jahre Erfahrung in strategischem Management, Beratung und Organisationsentwicklung. Daneben bin ich als Unternehmer tätig, insbesondere in der Hotellerie, und konnte in all den Jahren mehrere komplexe Organisationsentwicklungsprojekte erfolgreich umsetzen.

In den letzten Wochen hatte ich die Gelegenheit, in zahlreichen Interviews viel über Sie, die FSM und ihre MO zu lernen. Der persönliche Austausch war intensiv, vielfältig, engagiert und sehr positiv! Dies war der erste Schritt, um die Erwartungen an den OE-Prozess aufzunehmen und ausführlich über das Vorgehen zu informieren. Im zweiten Schritt wird nun die Projektorganisation mit den Arbeitsgruppen definiert, danach steigen wir ein in die erste

Oberstes Ziel des OE-Prozesses ist es, nach 25 Jahren des Auf- und Ausbaus die bestehende Organisation und ihre Struktur zu prüfen und gemeinsam mit den MO und dem Berufsverband eine zukunftsorientierte Weiterentwicklung zu erarbeiten. Dabei sollen auch neue Hilfsmittel (KI, digitale Plattformen etc.) einbezogen werden, damit die FSM ihre Rolle als Leuchtturm der Mediation in der Schweiz wahrnehmen kann.

Es wird eine Herausforderung sein, alle Perspektiven, Anforderungen und Ziele in eine effiziente Struktur zu bringen, aber ich bin überzeugt, dass die FSM als Gesamtorganisation zusammen mit den MO durch diesen OE-Prozess einen grossen Schritt in Richtung Zukunft machen wird – und ich freue mich auf eine spannende Zusammenarbeit mit Ihnen!



Herzlich,
Lukas Eichenberger
Projektleiter FSM 4.0 Reorganisations-Prozess

Inhaltsverzeichnis

- [Editorial](#)
- [1. Mitteilungen des FSM Vorstands und Neues aus der FSM](#)
- [2. Aus den Mitgliedsorganisationen](#)
- [3. Literatur, News, weitere Veranstaltungen](#)
- [4. Medienberichte zum Thema Mediation](#)

1. Mitteilungen des FSM Vorstands und Neues aus der FSM

1.1 Webinar von proFonds in Zusammenarbeit mit der FSM

Arbeitskreis – Die Zukunft nicht dem Zufall überlassen: Wie strategische Ausrichtung in der Nachfolgeplanung und Rekrutierung gelingt

Zukunft braucht Planung! In diesem Arbeitskreis zeigt die Unternehmerin, Mediatorin und Präsidentin FSM **Franziska Müller Tiberini**, wie man durch strategische Rekrutierung,

Dieser proFonds-Arbeitskreis ist ausnahmsweise **auch für FSM-Mitglieder offen**.

Datum: 24. September 2025, 14.00–15.30 Uhr

Ort: Online via Teams

[Weitere Informationen und Anmeldung](#)

Programm/Ablauf:

1. Begrüssung durch Sebastian Rieger, stv. Geschäftsführer von proFonds
2. Eintauchen ins Thema, Franziska Müller Tiberini
3. Fragerunde und Diskussion
4. Fazit, Schlusswort und Ausblick

1.2 Mediation DACH

Online-Treffen «Kinder in der Mediation»

Seit gut 10 Jahren gibt es den gemeinsamen internationalen Tag der Mediation. Damit sind die deutschsprachigen Mediationsverbände immer mehr zusammengewachsen. Bei einem gemeinsamen Termin im April 2025 mit fast 100 Kolleginnen und Kollegen wurde deutlich, wie spannend der Austausch über die Grenzen hinweg ist.

Themenbezogenen Austausch will die Fördergemeinschaft auch weiterhin anbieten und lädt Sie ein zu einem kostenlosen Online-Treffen zum Thema «Kinder in der Mediation»:

Datum: Dienstag, 14. Oktober 2025, 18.00–19.30 Uhr

Anmeldung: per E-Mail an office@oebm.at mit folgenden Daten: Vor- und Nachname, Land und PLZ, Mediationsverband, E-Mail-Adresse. Mit der Anmeldung wird das Einverständnis zur Verwendung der angegebenen Daten im Rahmen der Aktivitäten zum Tag der Mediation durch die teilnehmenden Mediationsverbände erteilt.

Moderation: Swetlana von Bismarck, Mediatorin BAFM, Supervisorin, Verfahrensbeistand, Rechtsanwältin und Geschäftsführerin der BAFM mit Sitz in Berlin

Organisation: Österreichischer Bundesverband für Mediation ÖBM, www.oebm.at

Kinder in der Mediation: Kinder sind von Konflikten in der Familie, vor allem bei Trennung und Scheidung, unmittelbar betroffen. Inwieweit müssen oder wollen wir die Kinder in die Mediation integrieren, wenn Eltern ihren Konflikt in der Mediation lösen, neue Verabredungen für die Trennung und die Zeit nach der Scheidung treffen wollen? Was belastet sie, was würde sie entlasten? Wie können wir sicherstellen, dass sie gehört werden und wirksam sein können, sie aber gleichzeitig schützen vor zu grosser

1.3 FSM Termine

- **29.10.2025:** Jubiläumsanlass mit Vergabe des Mediationspreises 2025, 14.00–17.15 Uhr, mit anschliessendem Apéro und Gala-Dinner in der Giesserei Oerlikon, Zürich [Flyer](#)

2. Aus den Mitgliedsorganisationen

2.1 Fachgruppe Altersmediation

Online-Treffen und Symposium Elder Mediation D-A-C-H

Die Fachgruppe veranstaltet am **Freitag, 21. November 2025**, nachmittags und abends, ein Online-Treffen zusammen mit den Elder Mediators aus Deutschland und Österreich. Wir werden uns mit dem Thema «Besprechbarkeit von Krankheit in Familien» beschäftigen. Zudem werden wir gemeinsam den Film «Anfang 80» anschauen, der die Themen Altersdiskriminierung, Familienkonflikte im Alter, neue Liebe und Fragilität bei Krankheit, Sterben und Sterbehilfe aufgreift.

Das nächste Symposium Elder Mediation D-A-CH wird in Luxemburg stattfinden. Reservieren Sie sich den Termin: **17./18. April 2026**

Wenn Sie regelmässig informiert werden möchten, schreiben Sie bitte eine E-Mail an:

yvonne.hofstetter@rohof.ch

Über dieselbe E-Mail-Adresse ist auch ein ausführlicher Bericht des Symposiums 2025 in Bonn erhältlich. Das gut besuchte Symposium beschäftigte sich intensiv mit drei Praxisfällen.

2.2 Institut für Mediation IfM

Weiterbildung «Mediation mit dem Zürcher Verhandlungsmodell»

Referent: Michael Bullinger, Zürich

Organisation: Institut für Mediation IfM

Kosten: kostenlos für Mitglieder von IfM und MFS; Gäste bezahlen einen Unkostenbeitrag von CHF 50.

Datum, Uhrzeit: Mittwoch, 5. November 2025, 18.30 Uhr

2.3 Schweizer Kammer für Wirtschaftsmediation SKWM

Gemeinsamer Auftritt am Salon RH

Die Plattform Vaudoise pour la Promotion de la Médiation (PVPM) und die Schweizerische Kammer für Wirtschaftsmediation (SKWM) bündeln ihre Kräfte – mit Unterstützung von Médiation Solution und der FSM – für einen gemeinsamen Auftritt am **Salon RH in Lausanne am 1. und 2. Oktober 2025**.

Mit einem eigenen Stand und einer Konferenz sollen Personalverantwortliche und Führungskräfte für die Vorteile der Mediation sensibilisiert sowie Lebensqualität am Arbeitsplatz und nachhaltige Leistungsfähigkeit gefördert werden. Der Salon RH Lausanne ist die führende Veranstaltung für Führungskräfte und HR-Fachpersonen in der Westschweiz. Die Ausgabe 2024 zählte über 2100 Besucherinnen und Besucher, 100 Aussteller und 100 Fachreferate.

Weitere Informationen: <https://vaudmediation.ch/>

3. Literatur, News, weitere Veranstaltungen

3.1 Familienverfahrensrecht

Bericht des Bundesrats

Am 6. Juni 2025 verabschiedete der Bundesrat den Bericht in Erfüllung mehrerer Postulate. Der Bundesrat, das Parlament, die Wissenschaft und die Fachkreise sind sich einig, dass das Familienverfahrensrecht angepasst und modernisiert werden muss.

Die Zuständigkeiten für Entscheidungen in Kinderfragen nach einer Trennung oder Scheidung sollen vereinheitlicht und das Verfahren vereinfacht werden.

Konfliktlösungsmethoden sollen verfahrensrechtlich stärker zum Einsatz kommen und die Zusammenarbeit mit Fachleuten aus verschiedenen Disziplinen soll verstärkt werden. Die entsprechenden Bestimmungen des Zivilgesetzbuches (ZGB) und der Zivilprozessordnung (ZPO) sollen daher geändert werden.

[Informationsseite des Bundesamts für Justiz BJ](#)

[Bericht des Bundesrats \(Download PDF\)](#)

[Medienmitteilung vom 6.6.2025](#)

Mediation in natürlicher Umgebung

Im Rahmen seines CAS in Unternehmensmediation an der HEIG-VD verfasst Gaëtan Dind eine Abschlussarbeit mit dem Titel: «Der Beitrag des Lebendigen zur Konfliktlösung in Unternehmen oder wie man ein Mediationskonzept in natürlicher Umgebung entwickelt». Die Arbeit untersucht, welchen Einfluss die natürliche Umgebung und der Kontakt mit Lebewesen auf Mediationsprozesse in Unternehmen haben können und wie sich dies auf Konfliktdynamiken auswirkt.

Dazu hat Gaëtan Dind einen Fragebogen für Mediatorinnen und Mediatoren in der Schweiz erstellt. Die Ergebnisse fliessen direkt in seine Abschlussarbeit ein.

Alle Mediatorinnen und Mediatoren sind herzlich eingeladen, an der Umfrage teilzunehmen und ihre Erfahrungen und Einschätzungen einzubringen.

[Link zum Fragebogen \(französisch\)](#)

3.3 perspektive mediation

Die **Nummer 3-2025** wird ungefähr gleichzeitig mit dem Erscheinen dieses Newsletters aufgeschaltet. Das Schwerpunktthema ist **«Mediation und Rechtsstaat»**. Es geht um das Spannungsverhältnis und auch das wechselseitig aufeinander Angewiesensein von Mediation als informelle Kraft und Rechtsstaat als formelle. Hervorgehoben seien zwei Artikel zum Thema Mediationsklausel und Freiwilligkeit. Zur österreichischen Situation schreibt Prof. Dr. Ulrike Frauenberger, zur schweizerischen James T. Peter.

In französischer Sprache erscheint Nicola Fontannaz' Artikel «Médiation et Méditation»; eine Zusammenfassung ist ebenfalls auf Deutsch verfügbar. Michael Falck beleuchtet erneut das Thema «Mediation und Geld» mit seinem Beitrag «Nullsummendynamik bei Forderungsstreitigkeiten» und zeigt Mediation als Schlüssel zum Mehrwert.

Prof. Dr. Wolfgang Dietrich beschreibt die global zu beobachtenden Entwicklungen hin zu einer Unterminierung des Rechtsstaates, die uns alle sehr beunruhigen. Er setzt damit den Auftakt zur **Nummer 4-2025** mit dem Titel «Disruption». Dieses Heft erscheint dann Ende Jahr.

In jedem Heft werden auch von Mediator:innen verfasste Beiträge veröffentlicht, die sich mit anderen Themen als dem Schwerpunktthema befassen. Die Redaktion freut sich über Beiträge aus der Schweiz. Bitte senden Sie Ihre Texte an: yvonne.hofstetter@mediation-ch.org

Und nicht vergessen: Alle Mitglieder der FSM haben über [BiblioScout](#) kostenlosen Zugang zur perspektive mediation. Eine Anleitung zur Registrierung finden Sie am Schluss dieses Newsletters unter «Member Benefits».

3.4 Friedensmagazin «à propos» Nr. 189 – Juni 2025

Triple Nexus – Konzept oder Realität?

Die Schweizer Plattform für Friedensförderung KOFF ist Herausgeberin des Friedensmagazins «à propos». In der Juni-Ausgabe von à propos beleuchten verschiedene Autor:innen den Triple Nexus – die Verknüpfung von humanitärer Hilfe, Entwicklungszusammenarbeit und Friedensförderung. Sie teilen Erkenntnisse aus der Praxis, diskutieren Chancen koordinierter Ansätze und benennen Herausforderungen wie begrenzte Ressourcen, schwierige Prioritätensetzung und die Integration der Friedensdimension.

[Link zur Online-Ausgabe](#)



Bild: koff.swisspeace.ch

3.5 Studie zur Mediation in Österreich

Eine aktuelle österreichische Studie stellt fest: Mediation kann Konflikte meist erfolgreich lösen, wird aber viel zu selten nachgefragt.

Die Ergebnisse der Studie werden am 18. September 2025 in Wien präsentiert: [Programm und weitere Informationen zur Abschlusspräsentation der Studie MEDIAS](#)

4. Medienberichte zum Thema Mediation

4.1 Berner Pilotversuch: Zwangsmediation bei zerstrittenen Eltern erfolgreich

ermöglicht werden. Für Basis dieser Ergebnisse erwäge der Bundesrat, dieses Modell schweizweit umzusetzen (siehe 3.1 Familienverfahrensrecht).

Berichtet wurde darüber im Tages-Anzeiger vom 10. Juni 2025, Seite 2: «Zerstrittene Eltern sollen zum Gespräch antraben»

Die [Online-Version des Artikels](#) ist nur für Abonnent:innen zugänglich.

4.2 Mediation zur gerechten Steuerverteilung beim Kernkraftwerk Gösgen endet ergebnislos

Die Mediation zwischen dem Kanton Solothurn, der Standortgemeinde Däniken und neun Anrainergemeinden zur Steuerverteilung beim Kernkraftwerk Gösgen wurde letzten Monat ohne Einigung abgeschlossen.

[Medienmitteilung des Kantons Solothurn vom 3. Juni 2025](#)

Member Benefits

Als Berufspersonen kommen alle Aktivmitglieder einer Mitgliedsorganisation in den Genuss von folgenden Dienstleistungen:

perspektive mediation

Als Mitglied der FSM haben Sie freien Zugang zur Online-Ausgabe und zum gesamten Online-Archiv der Zeitschrift *perspektive mediation* (pm). Profitieren Sie bereits davon? Alle digitalen Inhalte sind auf [BiblioScout](#) abrufbar. Eine Registrierung ist erforderlich. Infos dazu finden Sie im nachfolgenden PDF: [Link](#)

Unter kundenservice@verlagoesterreich.at können Sie auch das vergünstigte Print-Abo für EUR 49.00 bestellen (regulär EUR 99.00) zzgl. Versandkosten von EUR 25.00.

Ein Inserat auf der Umschlagseite kann von den Mitgliedsorganisationen zu einem vergünstigten Preis von CHF 350.00 (statt CHF 400.00) geschaltet werden.

Newsletter

Sie erhalten einen kostenlosen Newsletter (4 x pro Jahr)

Ombudsstelle

Die Ombudsstelle der FSM dient den von ihr anerkannten Mediator:innen als Anlaufstelle bei berufsethischen Fragen wie auch in kritischen Mediationssituationen, die in einen Beschwerdefall münden könnten. Weitere Informationen:

Verbandsvorsorge 2. Säule

In Zusammenarbeit mit der Pro Medico Stiftung bietet die FSM die Möglichkeit einer modularen Vorsorgelösung 2. Säule für selbstständig erwerbende Mediator:innen an. Die Pro Medico Stiftung hat sich u. a. als Pensionskasse für Mediator:innen etabliert. Weitere Informationen:

[Website Pro Medico](#)

Berufshaftpflichtversicherung

In Zusammenarbeit mit der Zürich Versicherung bietet die FSM eine Versicherung zur Deckung von Haftpflichtansprüchen aus der Tätigkeit als Mediator:in an. Weitere Informationen:

[Merkblatt Berufshaftpflichtversicherung](#)

[Anmeldeformular Berufshaftpflichtversicherung](#)

Weitere Informationen und Dienstleistungen:

[Dienstleistungen \(weiterführende Links\)](#)

Impressum

Redaktion: Jürg Mühlemann (deutsch), Christiane Brem (französisch).

Versand: Sekretariat FSM

Der nächste Newsletter erscheint im Dezember 2025

Französische Version



FSM FEDERATION SUISSE MEDIATION

Postfach
3000 Bern

Möchten Sie ändern, wie Sie diese E-Mails erhalten?
[Einstellungen anpassen](#) oder [vom Newsletter abmelden](#).